



INFOBRIEF

07/2024

Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft

Im August gibt es keinen Infobrief – Sommerpause

INHALTSVERZEICHNIS

1. Amt und Schule	2
Revierförster Wolfgang Mayer verabschiedet	2
Benjamin Scharnagl neuer Revierförster – Forstrevier Mühldorf	2
Mitarbeiter (m/w/d) gesucht	2
2. Pflanzenbau	3
Investitionsförderung im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz	3
3. Milchviehhaltung	3
Workshop Abkalbung und Geburtshilfe	3
Einzelbetriebliche Investitionsförderung (EIF)	3
Bildungsangebot des BaySG am Standort Grub	4
AMS-Spezialseminar – Fokus Fütterung und Management	4
4. Ernährung und Haushaltsleistungen	4
Urlaub auf dem Bauernhof – Seminar zur Betriebszweigentwicklung	4
Projektwochen Alltagskompetenzen „Schule fürs Leben“	4
Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:	5
„Ernährung in Zeiten des Klimawandels“	5
Neuötting setzt im Herbst auf Lokalität und Regionalität und sucht „local Heroes“	6

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>



Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail (poststelle@aelf-to.bayern.de) abbestellen.

1. Amt und Schule

Revierförster Wolfgang Mayer verabschiedet



Bild: Bauer B., AELF

Zum 30.6.2024 wurde Forstamtmann Wolfgang Mayer von der Leiterin des AELF Töging Angela Vaas und dem Leiter des Bereichs Forsten Dr. Martin Kennel in die Freistellungsphase verabschiedet. Frau Vaas und Dr. Kennel dankten dabei Wolfgang Mayer für sein langjähriges erfolgreiches Wirken für die Waldbesitzer im Landkreis Mühldorf.

Herr Mayer leitete seit 1990 fast 35 Jahre lang das Forstrevier Mühldorf. Neben der waldbaulichen Beratung der etwa 2000 privaten Waldbesitzer in seinem Revierbereich war ihm vor allem auch die fachliche Aus- und Fortbildung der Waldbesitzer ein großes Anliegen. So entwickelte er das Konzept des Mühldorfer Forstseminars, in dem er im Lauf von 20 Jahren annähernd 1000 privaten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern in Theorie und Praxis sehr erfolgreich alles nahebrachte, was sie über ihren Wald und dessen sachgemäße Pflege wissen sollten. Auch an der Landwirtschaftsschule Töging vermittelte er als Lehrer im Fach Waldwirtschaft umfangreiches waldbauliches Wissen an Generationen von Landwirtschaftsschülern. Mit seinen Forstnachrichten informierte er einen sehr großen Interessentenkreis per E-Mail laufend über aktuelle Themen zum Wald und zur Forstwirtschaft.

Dr. Martin Kennel

Benjamin Scharnagl neuer Revierförster – Forstrevier Mühldorf



Bild: Bauer B., AELF

Mein Name ist Benjamin Scharnagl und ich habe am 1. Juli die Nachfolge von Wolfgang Mayer im Forstrevier Mühldorf angetreten. Ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn. In meiner Freizeit gehe ich vorwiegend auf die Jagd. Beruflich ist das Forstrevier Mühldorf nun mein drittes Revier, nachdem ich 2012 in Hög/Pfaffenhofen gestartet bin und seit 2018 in Arnstorf/Pfarrkirchen tätig war.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und darauf, viele neue Menschen und Gesichter kennen zu lernen und den Waldumbau weiter voranzubringen. Telefonnummer 08631 6107-3022

Benjamin Scharnagl

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging a.Inn sucht

eine Saisonarbeitskraft

in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung (ab 0,60 v.H.)

Aufgabenschwerpunkte:

Mitwirkung bei der Sachbearbeitung von Förderanträgen flächen- und tierbezogener Maßnahmen

Wir bieten:

- Beschäftigung jeweils vom 1. Oktober bis 30. Juni bzw. nach Absprache
- Leistungsgerechte Bezahlung - je nach Qualifikation - nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vorzüge des öffentlichen Dienstes, z.B. gleitende Arbeitszeiten, hohe Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung

Voraussetzungen sind u.a.:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, bevorzugt im ländlichen oder hauswirtschaftlichen Bereich
- Affinität zum Thema Landwirtschaft
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@aelf-to.bayern.de. Bewerbungsschluss ist der **26.08.2024**.

Rückfragen gerne bei:

Josef Wimmer (fachlich) Tel. 08631 6107-2136

Andrea Zürcher-Seitz (fachlich) Tel. 08631 6107-2182

Florian Hinterschwepfinger (Personal) Tel. 08631 6107-2126

Andrea Zürcher Seitz / Josef Wimmer

2. Pflanzenbau

Investitionsförderung im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) hat seine Richtlinie zur Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz veröffentlicht und gleichzeitig das Interessensbekundungsverfahren eröffnet. Interessensbekundungen können **ab dem 22.7. für 4 Wochen** abgegeben werden. Es ist nicht davon auszugehen, dass 2024 ein weiteres Interessensbekundungsverfahren eröffnet wird. Förderfähige Maschinen entnehmen Sie bitte der vom BMUV und der Rentenbank aufgelegten Positivliste. Im Auswahlverfahren werden Geräte der Kategorie A bevorzugt, die entsprechenden Geräteklassen sind mit dem höchsten Fördersatz (bis zu 65%) versehen.

Um am Interessensbekundungsverfahren teilnehmen zu können, ist eine Registrierung bei der Rentenbank erforderlich. Alle Informationen zum Programm finden Sie unter [>Mehr](#)

Dr. Bernhard Hübner

3. Milchviehhaltung

Workshop Abkalbung und Geburtshilfe



LandwirtschaftsAkademie
Töging



NETZWERK
fokus tierwohl

Das Netzwerk Fokus Tierwohl veranstaltet gemeinsam mit der LandwirtschaftsAkademie Töging am **04.09.2024** einen Workshop zur Abkalbung und Geburtshilfe in Töging. Dr. Eva Roden stellt den Ablauf einer natürlichen Geburt und Maßnahmen zur Vermeidung von Problemgeburten sowie die Erstversorgung des Kalbes und der Kuh vor. Einen besonderen Schwerpunkt nehmen die praktischen Übungen am "Geburtssimulator" zur Korrektur unterschiedlicher Fehllagen, Haltungen und Stellungen sowie zum fachgerechten Auszug des Kalbes ein.

Die Teilnahme ist aufgrund der Förderung durch das BMEL für Sie kostenfrei.

Anmeldung bis spätestens 21.08.2024

Anmeldung direkt beim Netzwerk fokus tierwohl in Kürze möglich [>Mehr](#)

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Weitere Infos sowie einen Nachbericht zum letzten „Workshop Abkalbung und Geburtshilfe“ finden Sie auf unserer Homepage [>Mehr](#)

Ansprechpartner Johannes Friedrich, Tel. 08631 6107-2125

Johannes Friedrich

Einzelbetriebliche Investitionsförderung (EIF)

Förderanträge für Stallbauten (AFP) und Diversifizierungsvorhaben (DIV) können online über das iBALIS-Portal bis Donnerstag, den **7. November 2024** gestellt werden. Zur Antragstellung ist eine Baugenehmigung notwendig.

Mehr Informationen finden Sie im [Förderwegweiser](#) des StMELF.

Heinrich Grübl / Maria Auer

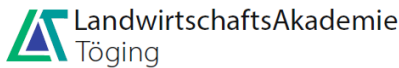
Bildungsangebot des BaySG am Standort Grub

Die Bayerischen Staatsgüter (BaySG) veranstalten im Winterhalbjahr 2024/2025 am Standort Grub wieder mehrere Tagesseminare „Praxiswissen aktuell“. Die Seminartage sind als Fortbildung für landwirtschaftliche Praktiker gedacht und entsprechend praxisgerecht gestaltet. Auf der Website <https://www.baysg.bayern.de/zentren/grub/index.php> finden Sie im Weiterbildungsportal die einzelnen Termine und Themen.

Claudia Mühlhauser

Terminreminderung

AMS-Spezialseminar – Fokus Fütterung und Management



Termin 8. Oktober 2024

Weitere Infos auf unserer Homepage: [>Mehr](#)
oder bei Johannes Friedrich, Tel. 08631 6107-2125



[Anmeldung](#) noch möglich.

Johannes Friedrich

4. Ernährung und Haushaltsleistungen

Urlaub auf dem Bauernhof – Seminar zur Betriebszweigentwicklung



Vom 8. Oktober 2024 bis 1. April 2024

In Oberbayern startet das Seminar zur Betriebszweigentwicklung für Urlaub auf dem Bauernhof. Zielgruppe sind landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer, bzw. deren Hofnachfolgerinnen und Hofnachfolger, die sich ein zweites Standbein schaffen oder den Betriebszweig optimieren wollen. Das Seminar umfasst 12 Tage und findet in der Regel alle zwei Wochen statt. [>Inhalte und Anmeldung - Staatsministerium](#)

Katharina Mittermaier

Projektwochen Alltagskompetenzen „Schule fürs Leben“



Jährlich fallen in den deutschen Haushalten ca. 20 Millionen Tonnen Schmutzwäsche an. „Waschen“ ist ein Thema, das alle Schülerinnen und Schüler früher oder später im eigenen Haushalt betrifft. Um die Jugendlichen schon während der Schulzeit auf einen nachhaltigen Umgang vorzubereiten, wurde das Programm „Fit für den eigenen Haushalt-Wäschepflege“ konzipiert. Ziel des Programms ist es, die Schülerinnen und Schüler für ein umweltbewusstes Waschen zu sensibilisieren.

An der Maria-Ward-Realschule Altötting wurde ein Projekttag zur Stärkung der hauswirtschaftlichen Alltagskompetenzen durchgeführt, wobei die Wäschepflege einen Programmpunkt darstellte.

Die Schülerinnen zeigten großes Engagement, eifrig wollten sie in den verschiedenen Stationen alles rund um Wäschepflege lernen und dabei selbst aktiv werden. Besonders dankbar waren die Jugendlichen über einfache Tricks, die alte Sneaker wieder neu werden lassen. Die Hauswirtschaftsmeisterinnen Barbara Kurz und Ingrid Feddern gaben den Schülerinnen noch viele wertvolle Tipps aus ihrer langjährigen Praxiserfahrung an die Hand. Unterstützt wurden sie dabei von Franziska Schräggle, der zuständigen Ansprechpartnerin am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging.

Das Unterrichtsmaterial kann im Rahmen der Projektwochen „Alltagskompetenzen - Schule fürs Leben“ in den 8.-10. Jahrgangsstufen an den weiterführenden Schulen eingesetzt werden.

Geschulte Referentinnen kommen dazu in die Schulklassen und führen die Lernstationen durch. Eine entsprechende Schulung fand am 09.07.24 am AELF Töging statt. Es wurden 12 neue Referentinnen geschult, die neben der Wäschepflege auch die Themen „Schmutzjäger – auf geheimer Mission“ und „Mensa-Hero“ für die Sekundarstufe I und das Programm „Ich helfe zu Hause“ für die Grundschulen anbieten. Interessierte Schulen können sich an das AELF Töging wenden.

Franziska Schrägle / Julia Zitzlsperger

Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im September 2024 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** **kostenlos** im Angebot:

25.09.2024 09:30 – 11:00 Uhr	Gut ernährt durch die Stillzeit	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
11.09.2024 18:30 – 20:30 Uhr	Gut ernährt von Anfang an: die Muttermilch macht's! →Stillvorbereitung	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
17.09.2024 09:30 – 11:00 Uhr	Entspannt am Familientisch – So geht's!	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
18.09.2024 14:00 – 16:00 Uhr	Von der Milch zum Brei	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
18.09.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
24.09.2024 14:30 – 16:00 Uhr	Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
25.09.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Sinnliche Bewegungserfahrungen für Babys von 3-5 Monaten	online	Ergotherapeutin Cindy Daka

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an poststelle@aelf-to.bayern.de.

Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar: [Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren](#). Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

„Ernährung in Zeiten des Klimawandels“



Bild Maier P, AELF

AELF Töging besucht die Realschule Waldkraiburg. Wie können wir unsere Ernährung zukünftig unter den Gegebenheiten des Klimawandels sicherstellen und zugleich dazu beitragen, den Klimawandel in seiner Intensität abzuschwächen? Diese Frage stellen sich die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen der Realschule Waldkraiburg, unterstützt von Katharina Mittermaier vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging (AELF). [>Mehr](#)

Katharina Mittermaier

Neuötting setzt im Herbst auf Lokalität und Regionalität und sucht „local Heroes“

Märkte haben in Neuötting eine lange Tradition. Schon seit dem frühen Mittelalter gab es sechs verschiedene Wochen- und Jahrmärkte.

Neben dem Raritäten- und Schmankerlmarkt hat sich der Frühjahrs- und Herbstmarkt fest etabliert.

Zukünftig sollen die beiden Märkte im März und Oktober aber auch genutzt werden um Regionalität, Landwirtschaft und lokale Erzeuger und Firmen verstärkt in den Fokus zu rücken.

Den Start zu diesem neuen Format macht der Herbstmarkt am **20. Oktober 2024**.

„Informieren und Probieren“ ist das Motto in diesem Jahr. Die Stadt Neuötting lädt Erzeuger, Hersteller, Betreiber, Konsumenten und den Nachwuchs ein, mehr über die Produktion und die Vielfalt regionaler Lebensmittel zu vermitteln und zu erfahren oder spielerisch zu erleben. Eine Chance, die Dinge kennenzulernen, die den „Städtern“ dank Supermarkt, Lieferdiensten und Fastfood ein Stück weit verloren gegangen ist.

Für diesen Zweck sucht die Stadt Neuötting noch lokale Produzenten, Hersteller und Direktvermarkter, die mit einem kostenlosen Stand am Stadtplatz den Herbstmarkt ergänzen möchten.

Interessenten melden sich bitte direkt bei thomas.mueller@neuoetting.de

Ein besonderes Highlight wird u.a. der „Tretbulldog-Führerschein“ sein, den alle kleinen „Landwirte“ absolvieren können.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging a.Inn informiert mit einem Stand zu Regionalplattformen, um von zu Hause aus regionale Anbieter zu finden.

Susanne Berger